

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 14

Artikel: Im Wien
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-437539>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Wien.

- A.: Du, das sind gewiß drei Tierhändler, der eine mit der Hundepetische und die beiden andern mit Revolvern?
B.: Unfann, das sind ja Abgeordnete, jetzt gehen sie ins Abgeordnetenhaus zur Sitzung!

Briefkasten der Redaktion.



H. C. i. B. Unferm Zeichner unterbreitet. Dank. — K. E. i. B. Der Offizier hat seine Rolle gut gespielt. Das Gefährlein können sie in heutiger Nummer lesen. Dank! — Horsa. Dank für Beywendbares. Rest folgt mit nächster Gelegenheit. — Falk. Wie immer willkommen, der Stereoter aber waren einige zuviel. Gruß! — D. R. i. Z. Mit Dank verwendet. — Puck. War uns willkommen, nun viel Vergnügen in die Ferien. — K. B. i. Z. Die Aktualität macht sich geltend und läßt diese Sentenzen nur successive zu. Gruß. — J. R. F. i. Z. Sehr zutreffend. Dank. — H. C. i. B. Zuegungst u. abgange was z'lang ist. Dank. — R. F. i. C. Nein, wenn Sie den Tagesberichten folgen, werden Sie sehen, daß die Sache viel wichtiger ist. Die Abstinenz ist auch in Basel sogar eine Macht geworden und teilt jetzt in politischen Dingen ihre Parole

aus. So teilt sie die Basler Grobgräte ein in Abstinenten und — Söffel! — M. S. i. W. So meinen Sie? Wir finden, es müßte eben Alles gelernt sein, daher auch das Waldwerk, sonst könnte es Ihnen gehen, wie jenem Jäger, den auch wir gut kennen, und dem der Schuß hinten heraus ging! Gruß! — A. M. i. L. Wahrhaftig ein Tierarzt ist, nach dem „Zug Tagblatt“, der Dr. A. B. Münch, der in Breitenberg die Wasserheilanstalt leitet. Früher war's noch ein Bad für die Spezies homo sapiens, aber Alles degeneriert eben mit der Zeit. Gruß! — A. A. i. B. Dem Zeichner übergeben. Dank! — A. R. i. Z. Da täuschen Sie sich aber gewaltig und die neueste Geschichte liefert dafür Belege genug. Diebstahl ist nicht schlechterdings Diebstahl, bei großen Tätern heißt er „Reptomanie“ und wird als Krankheit angesehen und ebenso schonend behandelt wie der „Tropentoller“, der jedesmal da als vorhanden angenommen wird, wenn ein Großer dieses Erdballs einem „Gline Mannli“ im Zorn eine Kugel durch den Kopf jagt oder ihn mit dem Säbel ersticht. — F. H. i. B. Das Värlein im Bärengraben wollte sich offenbar von dem Tannli herab die Einweihungsfeierlichkeiten für's Bundeshaus beschaffen, ein harmloses Vergnügen. Liebrigs hatte der betreffende Feuerwehroffizier kaum eine Ahnung davon, daß er mit der Ansehung des jungen Muges der ganzen Bundesstadt einen Bären aufgebunden hat. Gruß!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Größtes und leistungsfähigstes Etablissement der Möbelbranche.

Gewerbehalle
der **ZÜRCHER KANTONALBANK**

92 Bahnhofstrasse **ZÜRICH** Bahnhofstrasse 92

Komplette Wohnungs-Einrichtungen.

Salon-, Speise- und Schlaf-Zimmer

vom einfachsten bis zum reichsten Genre. 48-3

Einzelne Holz- und Polster-Möbel jeder Art.

Bureau-Einrichtungen — Minister-Bureau und -Stühle.

Sitzmöbel aus massiv gebogenem Holze.

Zürcher Fabrikat. — Zä 1568 G — Weitgehendste Garantie.

Trunksucht-Heilung.

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Wendli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Wendli dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adresse: Privatpraktikum Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. 5213

Velo.

Wer sich ein solides Fahrrad anschaffen will, neu od. gebraucht besichtige vor allem das Lager von 51-12 Z. Zink, Reparaturwerkstätte, Zürich III, Ankerstrasse 53. Telefon 5445. Günstige Zahlungs-Bedingungen.



Kaufen Sie keine Uhr, bevor 52-5 Sie die Auswahl bei Alb. Stahel, Uhrenhdlg. in der Vorhalle im Hauptbahnhof in Zürich angesehen haben. Reelle Garantie. Versandt gegen Nachnahme.

Ein Credit-Papier

von anerkannter Güte ist die **Lebensversicherungs-Police**. Daneben bleibt die Lebensversicherung das beste Mittel zur Vorsorge für die Familie und für das eigene Alter, und daher ist sie unentbehrlich für jeden Fürsorglichen und Umsichtigen. Die 152

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft

schließt Lebensversicherungen in allen modernen Formen zu liberalsten Bedingungen und mäßigsten Prämien. Gewinnanteil nach 2 Jahren. Prospekte und Auskünfte durch die Vertreter in allen größeren Orten.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei anem sehr, herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 12-13 R. Cennert, 39 N. Fbg. St. Martin, Paris.



Telephon Nr. 3202 Neu renoviert Telephon Nr. 3202

25 Badenanstalt Mühlegasse 25

vis-à-vis der Predigerkirche

ZÜRICH I

A. Hungerbühler-Oehninger

Warme Bäder mit kalten und temperierten Douchen. Türkische, russische und mediz. Bäder. Massage. Kneipp-Anwendungen. Geräumige, komfort. eingerichtete, freundl., gut ventilirte Badezimmer. Möbl. Zimmer u. Verpflegung von Rekonvaleszenten im Hause. 23-20

Ich stopfe

Ist nur mit der vielfach prämiirten, in vielen Fachkreisen eingeführten, sowie von vielen anderen hervorragenden Frauen-Vereinen empfohlenen At. tout. Stopf-u. Webemaschine „David“, denn mit dies. Apparat ist es eine interessante Spielerei, alle im Haushalt vorkommenden Stoffarbeiten an Stricknadeln, Strickzeug etc., ob mehr oder weniger schabhaft, nicht nur schnell, sondern auch wunderschön gleichmäßig wie neu gewebt wieder herzustellen. Jedes Schulkind kann mit diesen sonst selbstständigen Apparaten (kein Nähmaschinenmodell) sofort labellos arbeiten. Preis per Stück Fr. 4.—, Gegen Einzahlung von Fr. 4.25 franco. Nachnahme Fr. 4.50.

Verhandelt durch das Versandhaus **Chronos, Basel, Spalenberg 9.**



Der Appenzeller Witz.

Eine Studie aus dem Volksleben. Von **Alfred Tobler.**

Zu beziehen in allen grösseren Buchhandlungen der Schweiz und beim Verfasser in **Wolfhalden (Kt. Appenzell).** 50-2

Ueber 800 Witze. Preis 1 Fr. 50 Cts. Ueber 800 Witze.